

Kursanmeldung und Bedingungen

Bitte melden Sie sich schriftlich und verbindlich (**Kursvermerk M2**) per E-Mail oder mit der Anmeldekarte an. Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Rechnung können Sie während des Kurses bar oder mit Karte bezahlen.

Falls der Kurs bereits ausgebucht ist, erhalten Sie baldmöglichst nach Eintreffen der Anmeldung Nachricht.

Bei Abmeldungen bis vier Wochen vor Kursbeginn berechnen wir Fr. 60.– Bearbeitungsgebühr. Bei Abmeldungen unter vier Wochen beträgt diese Fr. 100.–.

Bei kurzfristigen Abmeldungen in den letzten drei Tagen vor Kursbeginn fallen die ganzen Kurskosten ohne Pension an. Erscheinen Sie ohne Abmeldung nicht zum Kurs, berechnen wir Ihnen die gesamten Kosten für Kurs und Pension. Die Annullationsentschädigung entfällt, wenn Sie eine Ersatzperson in den Kurs vermitteln.

Wir setzen voraus, dass Sie am ganzen Kurs teilnehmen und im Haus übernachten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten während des Kurses, bei späterer Anreise oder frühzeitiger Abreise werden nicht erstattet.

So finden Sie zum Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

Mit der Bahn

Halbstündlich aus Luzern oder Zürich nach Zug.
Am Bahnhof Zug Anschluss mit Bus Nr. 2 in Richtung Menzingen bis Bad Schönbrunn.
(Halt auf Verlangen).

Mit dem Auto

Aus Richtung Luzern und Arth Goldau

In Zug ins Stadtzentrum fahren bis Kolinplatz, dann abzweigen Richtung Aegeri/Menzingen; ca. 500 m nach der Tobelbrücke links abzweigen Richtung Menzingen, Einfahrt Lassalle-Haus nach 300 m rechts.

Aus Richtung Zürich

Richtung Luzern-Gotthard fahren. Beim Kreisel in Sihlbrugg abzweigen in Richtung Neuheim/Aegeri/Menzingen.
In Edlibach rechts abzweigen Richtung Zug, Einfahrt nach ca. 1500 m links.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	8.00–18.00 Uhr
Samstag	8.00–12.00 / 13.00–17.00 Uhr
Sonntag	9.00–12.00 / 13.00–17.00 Uhr
vor Kursbeginn bis	18.00 Uhr

Adresse

Lassalle-Haus
Bad Schönbrunn
CH-6313 Edlibach
Tel. +41 (0)41 757 14 14
info@lassalle-haus.org
www.lassalle-haus.org

LASSALLE-HAUS
BAD SCHÖNBRUNN

Zentrum für Spiritualität, Dialog und Verantwortung



Ostern feiern

«**Tod, wo ist dein Stachel!?**
Tod, wo ist dein Sieg!?»

1. – 4. April 2010

Leitung

P. Christian Rutishauser SJ
Heidi Eilinger, Esther Streiff-Bérnaud

«Tod, wo ist dein Stachel!? Tod, wo ist dein Sieg!?!»

Dieser Ausruf von Paulus ist weder eine vermessene Herausforderung des Todes oder seine höhnische Verspottung, die doch nur von der Ohnmacht ihm gegenüber zeugte. Nein, Paulus ist hineingenommen worden in die Wirklichkeit von Jesu Tod und Auferstehung. Sein alter Mensch ist abgestorben und er ist neu geworden. In dieses Geheimnis von Ostern führen diese Tage. Tieferes Verstehen und Feiern der Liturgien sowie Impulse aus Musik, Poesie und Kunst lassen das Ostergeheimnis schmecken.

Methodische Elemente

Liturgie, Impulse, Austausch und Zeiten der Stille, Musik, Tanz, Malen, Spaziergänge, Osterfeuer, Taufenerneuerung.

Zielgruppe

Menschen, die das Osterfest bewusst feiern und der ursprünglichen Bedeutung der Kar- und Ostertage auf den Grund gehen möchten.

Datum, Kosten

Kurs/Datum

Kurs M2 | 1.–4. April | Do 18.30–So 13.00

Kosten

Kurs Fr. 250.–, Pension Fr. 324.–

«Wenn aber das Verwesliche wird anziehen die Unverweslichkeit, und dies Sterbliche wird anziehen die Unsterblichkeit, dann wird erfüllt werden das Wort, das geschrieben steht: Der Tod ist verschlungen in den Sieg. Tod, wo ist dein Stachel? Hölle, wo ist dein Sieg?» **Paulus in 1 Kor 15, 54f**

Tagesablauf

Donnerstag, 1. April 2010

- 18.30 Begrüssung und Einführung
- 20.00 Christliches Sedermahl
- 22.30 Wachen und Beten

Freitag, 2. April 2010

- 08.00 Meditation
- 08.30 Frühstück
- 09.30 «Der neunte Tag» Film von Volker Schlöndorff und Gespräch
- 13.00 Mittagessen
- 15.00 Karfreitagliturgie
- 17.00 Film und Karfreitagliturgie im Dialog
- 18.30 Abendessen

Samstag, 3. April 2010

- 08.00 Morgenmeditation
- 08.30 Frühstück
- 09.30 Kreuzes- und Auferstehungsdarstellungen in der Kunst: von der Spätantike bis zur klassischen Moderne
- 12.00 Mittagessen
- 16.30 Paulus, die Überwindung des Todes und die Osterliturgie
- 18.30 Abendessen
- 21.00 Osternacht: Beginn der Auferstehungsfeier....

Sonntag, 4. April 2010

- 06.00 ...Taufenerneuerung und Osterliturgie
- 07.30 Osterfrühstück
- 09.30 Musikalische Inszenierung von Tod und Auferstehung: von Händel über Brahms bis zu Arvo Pärt
- 11.00 Gemeinsamer Abschluss
- 11.30 Festliches Mittagessen
- 13.00 Ende

KursleiterInnen



P. Christian Rutishauser SJ

Bildungsleiter Lassalle-Haus



Heidi Eilinger

Dr. med., Exerzitienbegleiterin, Lassalle-Haus



Esther Streiff-Béraud

Heilpädagogin, geistliche Begleitung, Ittingen (BE)

Kurshinweise

Österliche Wahrheit und fromme Täuschung

Vorösterliche Exerzitien

Datum: 27. – 31. März 2010

Leitung: P. Tobias Karcher SJ, Johanna Ebell-Maak, Rosmarie Blättler

«Inzwischen fiel Schnee auf seine Spuren...»

ABC des kontemplativen Betens (*via contemplativa* an Ostern)

Datum: 1. – 4. April 2010

Leitung: Ingeborg & Simon Peng-Keller

Bitte verlangen Sie das Detailprogramm